



INTERESSENGEMEINSCHAFT HILTROPER FELD (Newsletter 01)

Online-Ansicht

IG HILTROPER FELD Newsletter 01

19. Oktober 2018

Liebe Mitbürger/-innen des Bochumer Nordens,
liebe Hiltroper!

Vielen Dank für Ihr Interesse am Hiltroper Feld. Wir, die Interessengemeinschaft Hiltroper Feld, waren überwältigt über ein so zahlreiches Erscheinen auf der Informationsveranstaltung im Gemeindehaus am 11.10.2018. Mit über Zweihundert Teilnehmern hatten wir nicht gerechnet! Das ermutigt uns, für den Erhalt des Feldes am Schmalen Hellweg zu kämpfen.

DAS HILTROPER FELD MUSS BLEIBEN!

Die Interessengemeinschaft hat sich erst vor wenigen Wochen zusammengefunden. Wir alle sind Anwohner und haben uns bisher eher weniger politisch engagiert. Vieles ist neu für uns, für die Suche nach Informationen müssen wir viel Zeit aufwenden. Vielleicht sollen wir auch manches gar nicht finden...

Politisch wollen wir uns einmischen, aber nicht parteipolitisch!

Es geht uns vorrangig um den Erhalt des Hiltroper Feldes, aber auch sonst sprechen wir uns gegen unnötigen „Grünflächenfrass“ aus.

Gegen Wohnungs-, Gewerbe- und Straßenbau haben wir grundsätzlich nichts einzuwenden, aber bitte mit intelligenten Lösungen.

Das heißt, die Verkehrssituation muss berücksichtigt und vorher konzeptionell geklärt werden. Das gleiche gilt für Fragen der Entwässerung, die Klima- und Umweltauswirkungen und die besondere Berücksichtigung der Situation vor Ort. In diesem Falle zum Beispiel die Erhaltung des Dorfcharakters in Hiltrop.

Dies alles geht unseres Erachtens nur mit einer Beteiligung der Bürger und Anwohner vor Ort, die die Verhältnisse kennen und beurteilen können. Vorschläge, welche Altlasten- und Brachflächen für die Bebauung in Frage kommen, haben wir bereits unterbreitet. Auf leerstehende Wohnungen wurde hingewiesen.

Da all diese Punkte aus unserer Sicht von den Verantwortlichen permanent ignoriert werden, haben wir uns zusammengeschlossen.

Im Bewusstsein, dass wir alleine nur wenig bewegen können, sind wir für jede Unterstützung dankbar!

Deswegen richten wir ein Informationsmedium im Internet ein (www.hiltroperfeld.de), um Sie regelmäßig zu informieren. Sie als Empfänger dieser Mail gehören zu den über 40 Hiltropern, die uns freundlicherweise Ihre E-Mail-Adresse gegeben haben und sich als Mitstreiter/in zur Verfügung stellen wollen. Hoffentlich sind noch mehr Hiltroper Bürger an Informationen über die Verhinderung der Bebauung des Hiltroper Feldes interessiert. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie diese E-Mail an andere Interessierte weiterleiten würden. Diese können sich dann bei uns unter info@hiltroperfeld.de mit Angabe ihres Namens melden, um in die Verteilerliste dieses Newsletter aufgenommen zu werden. Unsere Internetseite: www.hiltroperfeld.de ist im Aufbau. Für die Hiltroper Bürger, die nicht über das Internet zu erreichen sind, planen wir, Informationsflyer als Wurfsendungen herauszugeben. Richten Sie diese bitte an uns.

An aller erster Stelle geht es dabei um die Einbringung von Informationen, aber auch Ideen und Vorschläge sind herzlich willkommen.

Wer bereit ist, sich einzubringen, meldet sich bitte per E-Mail einfach hier an: info@hiltroperfeld.de

Unsere nächsten Aktivitäten sind:

- Fortführung der Unterschriftenlistensammlung (z. Zt. 500 Unterschriften)
- Treffen mit Bürgerinitiativen anderer Stadtteile zur Abstimmung einer gemeinsamen Vorgehensweise
- Treffen mit den verantwortlichen Lokalpolitikern
- offener Brief an Bezirksbürgermeister Donner
- Leserbriefe und Veröffentlichungen in den Tageszeitungen und dem Lokalradio
- Schreiben an die Bezirksregierung Arnsberg

Ihre IG Hiltroper Feld

Schmidt

Fischer

Schneider

Schulz

Balke

Schulte-Hiltrop

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie hier.

